Beschreibung der **Tätigkeit:**

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

**Prüffragen:**

Minderjährige oder erwachsene Schutzbefohlene werden bei dieser Tätigkeit beaufsichtigt, betreut, erzogen, ausgebildet oder es besteht ein vergleichbarer Kontakt?

[ ]  JA [ ]  NEIN

Pflegebedürftige werden ambulant oder in stationären Einrichtungen versorgt

[ ]  JA [ ]  NEIN

Zur Zielgruppe besteht eine asymmetrische Beziehung (Machtungleichgewicht)

[ ]  JA [ ]  NEIN

Werden Leistungen oder andere Aufgaben der Jugendhilfe gemäß § 2 Abs. 2 oder 3 SGB VIII, wahrgenommen?

[ ]  JA [ ]  NEIN

Werden die Aufgaben von der öffentlichen Jugendhilfe finanziert?

[ ]  JA [ ]  NEIN

***Hinweis:*** *Wenn alle Frage mit „Nein“ beantwortet werden, muss dieses Prüfschema (Rückseite) für diese Tätigkeit nicht weiter ausgefüllt werden da die Einsichtnahme eines erweiterten Führungszeugnisses für diese neben- und ehrenamtliche Tätigkeit nicht notwendig ist.*

**Auswertung des folgenden Prüfschemas (Minderjährigenbereich):**

* Wurde mindestens 1 Antwort aus der **Kategorie D** angekreuzt, oder wurden
* mindestens 6 aus der **Kategorie C** angekreuzt, oder
* mindestens 5 aus **Kategorie B** in Verbindung mit mindestens 3 aus Kategorie C angekreuzt,

so wird die Einsichtnahme des Führungszeugnisses unabhängig von den anderen Antworten als **dringend empfohlen.**

Unabhängig davon kann auch nach eigener Einschätzung in anderen Fällen zusätzlich auf die Einsichtnahme des Führungszeugnisses bestanden werden. Dies vor allem dann sinnvoll, wenn die neben- und ehrenamtliche Mitarbeit in mehreren Bereichen stattfindet.

**Auswertung für den Bereich der erwachsenen Schutzbefohlenen:**

Diskutieren Sie die Einsichtnahme des Führungszeugnisses unabhängig von den ausführenden Personen.

**Prüfschema:**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Die Tätigkeit…  | A | B | C | D |
| …ermöglicht den Aufbau eines Vertrauensverhältnisses | [ ]  nein | [ ]  vielleicht | [ ]  gut möglich |  |
| …beinhaltet ein Hierarchie- / Machtverhältnis | [ ]  nein | [ ]  nicht auszuschließen | [ ]  ja |  |
| …berührt Risikofaktoren des Kindes / Jugendlichen / Erwachsenen (Verletzlichkeit z.B. Behinderung, Psych. Auffälligkeiten, Kleinkinder, nichtdeutschsprachig…) | [ ]  nein |  |  | ja |
| …wird in Anwesenheit / gemeinsam im Team ausgeübt | [ ]  ja  | meistens | manchmal | nein |
| …findet in einer Gruppe statt | [ ]  ja | mit 2-3 Kindern / Jugendlichen | hin und wieder auch mit Einzelnen | nein, meistens mit Einzelpersonen |
| …findet mit regelmäßig wechselnden Kindern / Jugendlichen statt. | [ ]  ja | [ ]  teils, teils | [ ]  nein |  |
| …findet in der Öffentlichkeit statt / Räumlichkeiten sind einsehbar | [ ]  ja | [ ]  meistens | [ ]  selten | [ ]  nein |
| …berührt die persönliche Sphäre des Kindes / Jugendlichen / Erwachsenen (z.B. sensible Themen, Körperkontakte im Intimbereich) | [ ]  nein |  | [ ]  manchmal | [ ]  ja  |
| …hat folgende Zielgruppe | [ ]  über 15 J | [ ]  10-15 J | [ ]  unter 10 J |  |
| …hat folgende Häufigkeit | [ ]  bis zu 3-malig | [ ]  mehrfach(z.B auch mehr als 3 Tage hintereinander) | [ ]  regelmäßig |  |
| …hat folgenden zeitlichen Umfang | [ ]  bis zu 2h | [ ]  mehrere Stunden | [ ]  ganzer Tag | [ ]  auch über Nacht |
| …hat folgende Häufigkeit des Eltern-/Angehörigenkontaktes | [ ]  immer | [ ]  manchmal | [ ]  selten | [ ]  nie |
| …hat folgende Altersdifferenz zu den Mitarbeitenden (im Minderjährigenbereich) | [ ]  unter 5 Jahren | [ ]  5 -15 Jahre | [ ]  mehr als 15 Jahre |  |
| Summe: |  |  |  |  |

**Abschließende Einschätzung:**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Einsichtnahme in ein erweitertes Führungszeugnis ist für diese Tätigkeit notwendig: | [ ]  JA | [ ]  NEIN |
| Begründung:Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken oder tippen Sie, um ein Datum einzugeben.Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie, um ein Datum einzugeben.Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Datum | Beteiligte | Funktion | Datum | Beteiligte | Funktion |

Dieses Prüfschema ist eine Weiterentwicklung der Veröffentlichten Anlage 3 des Rundschreibens AZ: 46.00 Nr. 46.0-01-01-V4 vom 02.08.2016.
Erstveröffentlichung war eine Anlehnung an die Anlage zur Vereinbarung nach § 72a SGB VIII des Landratsamtes Biberach, Miriam Erben, 2016